



August 79

35. Heft 50 Pf.

Holzwurim

JUGENDZEITSCHRIFT

AUS

RECKLINGHAUSEN

KINDERSPIELPLÄTZE

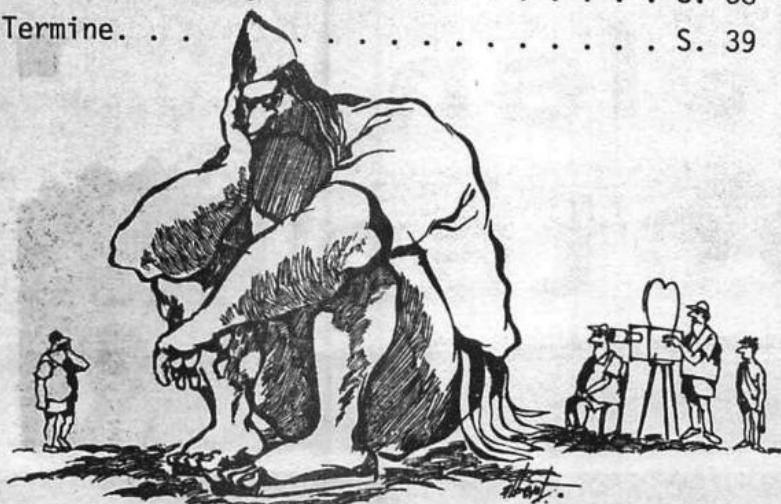
**Spielen
Verboten**

VIVA SANDINO!
(Nicaragua)

CANNABIS
LEGALISIEREN?

Inhalt:

Magazin	S. 4
Kinderspielplätze in Recklinghausen Spielen kaum möglich.	S. 6
Kulturelles	S. 11
Vest-Rock	S. 12
Plattentip.	S. 14
Comic: Unsere Bundeswehr.	S. 15
Folk Festival Herten.	S. 16
Kurzgeschichte: Sysiphos.	S. 17
Kurzgeschichte: Höret die Worte der Boten	S. 18
Buchkritik.	S. 19
Gedichte.	S. 20
Comic: Unsere Bundeswehr.	S. 21
Ein Lied wird zensiert.	S. 22
Und es kam der Staatsanwalt...	S. 23
Kinder machen eigene Zeitung.	S. 24
Cannabis legalisieren?.	S. 25
Warten?!	S. 27
Gefahren der Atomindustrie.	S. 28
Es lebe die Verschleierung.	S. 30
Viva Sandino!	S. 31
Kredithaie beißen zu.	S. 33
Kurzes.	S. 34
Brutzelecke	S. 35
Im Lande der Oktoberrevolution.	S. 37
Leserbrief.	S. 38
Gegendarstellung.	S. 38
Termine.	S. 39

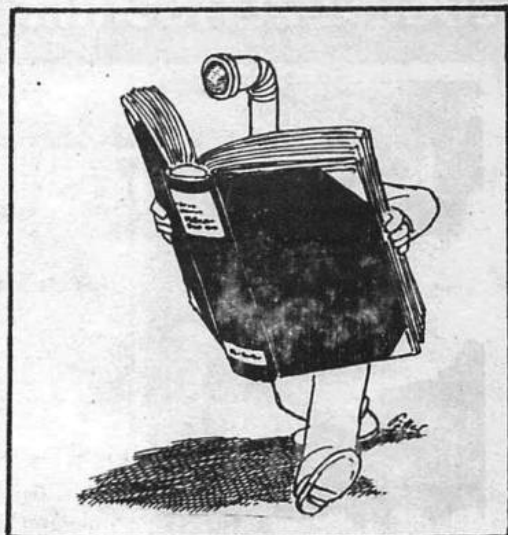


»Er will unbedingt den David spielen.«

Impressum

Jugendzeitschrift Holzwurm, c/o
Jugend-Info-Treff, Herner Str.
13, 4350 Recklinghausen

Herausgeber: Wolfgang Gott-
schalk, Andreas Jelinski, Ralf
Kroppla, Erich Schorn, Ulrich
Stöckl



Redaktion: Dirk Bracke, Uwe
Gorecky, Beate Kleibrink und
die Herausgeber; als freie Mit-
arbeiter Karl-Hein Leven, Olaf
Manke, Sigurd Evers, Jürgen
Gosejacob

Verantwortlich für diese Aus-
gabe: Erich Schorn

Verantwortlich für Werbung:
Wolfgang Gottschalk

Eigendruck, Auflage 2:000,
monatlich

Es gilt die Anzeigenpreisli-
ste 1/79; Kleinanzeigen: bis
5 Zeilen 1,50 DM, weitere 5
2,- DM; Anzeigen, durch die
ein Geschenk abgegeben werden
soll, sind umsonst

Der Holzwurm ist Mitglied der
jungen presse NW - laig

Unterzeichnete Artikel geben
nicht unbedingt die Redak-
tionsmeinung wieder.

Redaktionsschluß der Septem-
ber-Ausgabe: 23.8.79

seite 3

HALLO ERDE BITTE MELDEN!

Hier Hebbert, momentan Umlaufbahn Streß in der Milchstraße Kleiner Steinbeißer, Planquadrat 435 grüßt Erde. Die neuesten Nachrichten vom Planeten RE empfangen durch Hörrohr:

Olaf O. Manke, seit kurzem zwangsweise in der Bundeswehr "tätig", hat sich bei mir gemeldet. Brief und Comix zeigen zwar noch ein bißchen Leben in ihm, - aber so war er vorher (Bild).

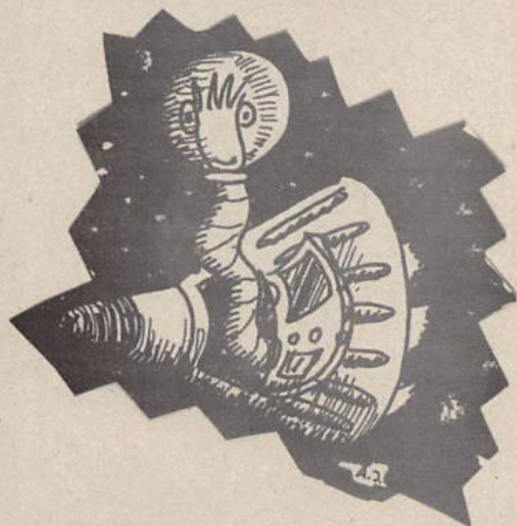


Verschiedenes: Die fallenden Reporter der Bilderzeitung Holzwurm haben - das ist dieses Ding, das sich immer in unsere kommunalen Gespräche einmischt - haben ihr neuestes Titelblatt bei 'ran "ausgeliehen".

Die Aktion "Abonnenten werben Abonnenten" für 'ne Vest-Rock Karte läuft noch bis 10. August.

Letzte Meldung: Hebbert, der Erste und Letzte seines Geschlechts - DAS BIN ICH - feiert im nächsten Erdenmonat den 3. Jahrestag seines Daseins. Glückwünsche, Grußadressen, Geschenke, Spenden aller Art sind zu richten an: Hebbert, c/o JIT, Herner Str. 13, 4350 RE

Schöne
Grüß aus
dem All
HEBBERT



Aus dem Inhalt:

VEST-ROCK '79

Nachdem alle Vorentscheidungen für Vest-Rock gelau-
fen sind, stellen für die
teilnehmenden Gruppen an
der Endausscheidung am
25.8. in der Vestlandhal-
le vor

SEITE 12

UMWELT

Strahlung, Radioaktivität,
Erbschäden - Erklärung und
Bedeutung, geschrieben von
der Arbeitsgruppe der Bür-
gerinitiative Umweltschutz
"Gefahren der Atomindustrie"

SEITE 28



CANNABIS LEGALISIEREN?

Die Legalisierung der wei-
chen Drogen wird disku-
tiert. Der Artikel ver-
sucht, einige Aspekte zu
dieser Diskussion aufzu-
zeigen. Eine weitere Aus-
einandersetzung mit die-
sem Thema - vorallem durch
Leserzuschriften - ist
für die nächste Ausgabe
vorgesehen

SEITE 25

MAGAZIN

Junge Union

Die Junge Union in Recklinghausen zeigt Flagge: Einhellig begrüßte sie die Kanzlerkandidatur von Franz Josef Strauß und forderte alle Mitglieder und Freunde der CDU/CSU auf, Solidarität mit Strauß zu üben. Wie die Junge Union über innerparteiliche Demokratie und Willensbildung denkt, macht folgender Satz deutlich: "Franz Josef Strauß wird kein Kanzler sein, der gegen seine eigene Partei regieren muß."



Umweltschutz

Ohne sie zu nennen, schwenkte der Geschäftsführer der Industrie- und Handelskammer (IHK) die Keule der Arbeitslosigkeit. Um die Leistungen der Unternehmen steigern zu können, "müssen überzogene Umweltschutzaufgaben im Planungsbereich auf ein vertretbares und verkraftbares Maß beschränkt werden, um ansiedlungswillige Unternehmen nicht von vornherein abzuschrecken" sagte Dr. Brehmer. Weitere Forderungen, die die IHK stellt: Ausbau der Energietechnologie, mehr staatliche Unterstützung für Forschung und Entwicklung, Verbesserung der Verkehrswege, wirkungsvollere Raumerschließung, verbesserte Verkehrstechnologie.

JZ - Öffnungszeiten

Wieder raffen sich die Verantwortlichen einmal auf und versuchen, die Öffnungszeiten der Jugendzentren in den Sommermonaten aufeinander abzustimmen! Am Freitag, den 10. August, findet um 10.00 Uhr morgens im JIT an der Herner Straße 13 ein "Treffen der Konzertierten Aktion Jugendarbeit" statt. Mal sehen, ob's klappt.

Der Witz des Monats



Witzgen findet meine Witze nicht gut! Bäh

Löhrhof

In letzter Zeit nehmen die brutalen Handgreiflichkeiten der sogenannten Aufsichtspersonen, sprich Wächter, im Löhrhof-Center in RE rapide zu! Ein Fall aus jüngster Vergangenheit: 5 Jugendliche saßen auf einer Bank im Erdgeschoß, als einer dieser Wächter vorbeikam und sagte, daß ihm die Visagen der Jugendlichen nicht gefielen. Er drohte wörtlich, sie "fertig zu machen", wenn sie nicht sofort das Löhrhof-Center verlassen würden. Als dann die Jugendlichen unter Protest das Gebäude

Ausbildung

In höchsten Tönen lobte der Vorsitzende der Industrie- und Handelskammer (IHK) für den Kreis Recklinghausen, Dr. Koehler (Arbeitsdirektor bei den CWH in Marl), die Ausbildungsbereitschaft der Unternehmen. Zitat: "Ich weiß, daß es der Wirtschaft in Herten auch in diesem Jahr gelingen wird, trotz aller bekannten Ausbildungshemmnisse und erheblichen Zusatzkosten, das Angebot an Ausbildungsplätzen erneut deutlich zu steigern." Und: "Nur die Wirtschaft mit ihrer bewährten betriebsge-

bundenen Ausbildung kann jetzt noch kurzfristig zukunftsträchtige Hilfe anbieten." Daß hinter diesem Lob auch Eigeninteresse steckt, zeigt Dr. Koehlers Appell an die Unternehmer: "Treffen Sie jetzt Vorsorge für den vorhersehbaren Facharbeitermangel in den späteren Jahren!" Unerwähnt ließ er, daß eine wachsende Zahl von Jugendlichen nach ihrer Ausbildung entlassen werden und oft nur unter großen Schwierigkeiten und nach langer Zeit einen anderen Arbeitsplatz finden.

HILFE! ER LEISTET WIDERSTAND!!



verließen, bedächte sie der Wächter mit weiteren Schimpfworten.

MAGAZIN

leben in RE

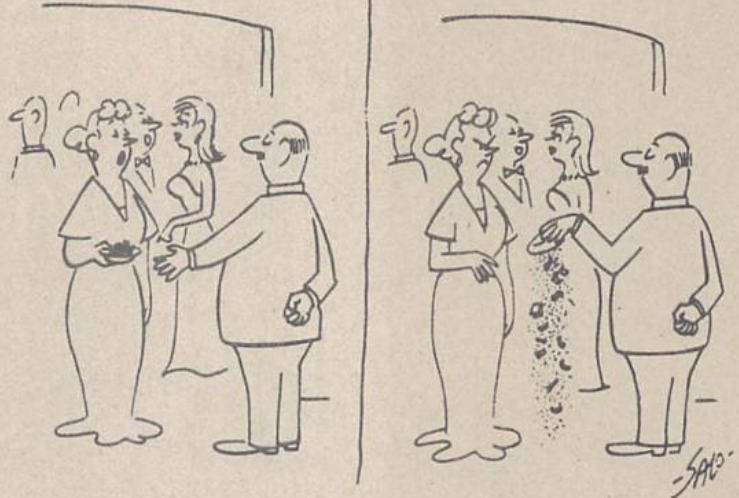
66 Großstädte untersuchte die Zeitschrift ELTERN hinsichtlich ihrer Lebensqualität für Familien mit Kindern. In der Gesamtwertung belegte Recklinghausen den 41. Platz. Platz 1 belegte Freiburg. Großstädte wie Hamburg (53) und Berlin (62) schnitten schlecht ab. Einzelergebnisse für Recklinghausen: Bereich Umwelt, Gesundheit und Medizin: 60; Verkehrssicherheit: 13; Kindergärten, Klassenzahlen, Lehrstellen (63 pro 100 Hauptschulabgänger): 50; Spiel und Sport: 8; Natur (Grünanlagen & Waldflächen): 10; Geld und Wohnen: 54.



Löcher

Anlässlich der Bewilligung von 1 Million DM für den Bau einer Fußgängerbrücke über den Dordrechtring hat Thomas Wiese einen Leserbrief geschrieben. Er weist darin auf die Ungerechtigkeit bei der Verteilung von Geldern hin. U.a. schreibt er: "Jede Unterschrift, von denen man beim kleinsten Anlaß Dutzende braucht, kostet 5-10 DM. Jeder Sozialhilfeempfänger muß die Löcher in seinen Unterhosen vorweisen, bevor er das geringste Kleidergeld zugewiesen bekommt."

Foto wegen Zeitmangel ausgefallen



»Leer doch bitte den Aschenbecher aus, Liebling.«

Amateurfestival

Seit Montag, 23. Juli läuft in der Altstadt schmiede das "Amateurfestival". Es dauert bis zum 27. Juli. Die Altstadtschmiede ist mit dieser Veranstaltung als erste den Vorschlägen

von Amateurkünstlern für mehr Auftrittsmöglichkeiten bei dem letzten HOLZWURM-Gespräch nachgekommen. Unser Foto zeigt einen Auftritt am Eröffnungstag, in dem unter anderem Moderverhalten und Berufsausbildung angesprochen werden.

Holzwurm-Büro besetzt

... aber Polizeihilfe benötigen die HOLZWURM-Redakteure doch nicht. Gemeint sind nämlich nur unsere Bürozeiten. Von Montag bis Freitag sind in der Zeit von 17.00 Uhr

bis 18.00 Uhr immer Leute vom HOLZWURM im JIT zu sprechen. Ob ihr Fragen habt oder Informationen weitergeben möchtet, wir sind für jeden Besuch oder Anruf dankbar.



KINDERSPIELPLÄTZE IN RECKLINGHAUSEN

Spielen kaum möglich

"Das Spiel ist eine sinnvolle Tätigkeit. Es hat für die Entwicklung des Kindes große Bedeutung. Das Spiel ist der Weg der Kinder zur Erkenntnis der Welt, in der sie leben und die zu verändern sie berufen sind!"
(Maxim Gorkij)

Wo noch vor einigen Jahren natürliche Spielplätze in Form von Wäldern, Wiesen und ähnlichem vorhanden waren, sind inzwischen Industrieanlagen, Bürohäuser oder Parkplätze entstanden und damit die Kinder ihrer natürlichen Spielplätze beraubt worden. Die Kinder standen sprichwörtlich auf der Straße und ströten Autos und Erwachsene. Die Erwachsenenwelt wußte sich nicht anders zu helfen und baute für die Kinder entsprechende Flächen, in de-

nen sie ihren Spieltrieb ungetrübt frönen sollten. Diese Flächen nennt man gemeinhin 'Spielplätze' und sie sind durch phantasielose Eisenklettergestelle und

kleine Sandkästen gekennzeichnet.

Doch hier können die Kinder wirklich nicht spielen, denn sie können nichts ver-



Spielplätze in Recklinghausen: Nach zehnmal rutschen, hat's sich ausgespielt.

Würden wir eine Statistik über das Alter unserer Leser anfertigen, könnten wir erfahren, daß die meisten zwischen 17 und 21 Jahren alt sind. Meist haben diese Holzwurm-Leser auch noch jüngere Geschwister, die auch von Fall zu Fall einmal ein Exemplar der Zeitschrift in die Hand nehmen, um sie dann schnell wieder wegzulegen. Das verwendete Sprachniveau ist ihnen verständlicher-weise oft zu hoch, auch stört sie die viele Politik und außer mit den Zeichnungen und einigen Ausnahmeartikeln können sie mit dem Holzwurm nichts anfangen.

Christian, 13 Jahre alt,

stieß mich eigentlich recht freundlich auf diese Tatsache, indem er mich bat, auch einmal eine Seite für die Jüngeren zu schreiben. Ich sagte

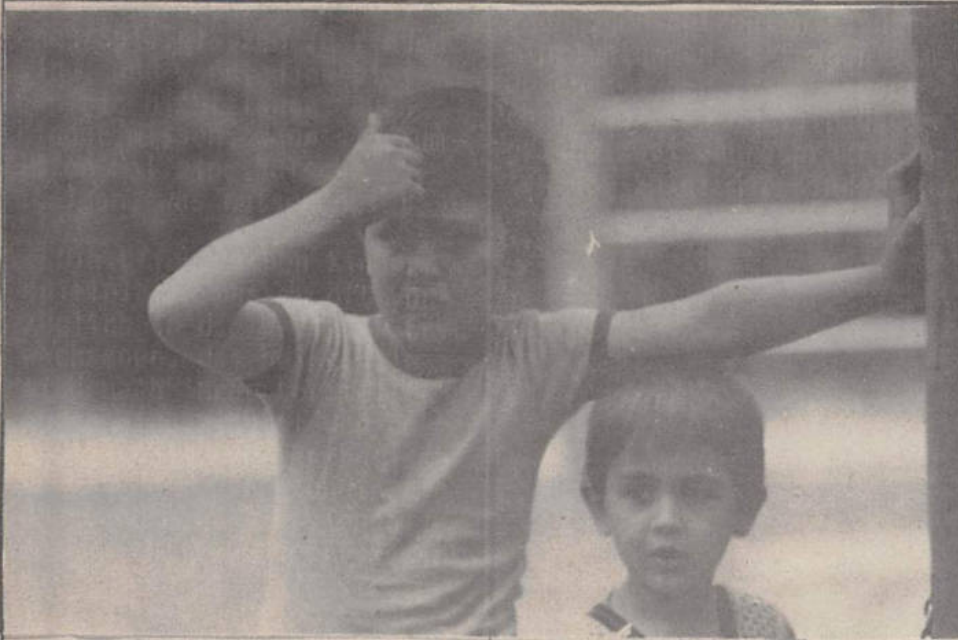
Für Christian

ohne größeres Überlegen sofort zu und dann saß ich da und fragte mich: "Was schreibst du denn jetzt?"

Mir fiel nichts ein. Die in Schülerzeitungen übliche Witzseite für die Unterstufe fand ich doch unter dem Niveau der Jüngeren. Was blieb, war die Idee über Kinderspielplätze zu schreiben. Ich glaube

zwar nicht, daß Christian noch mit diesen Plätzen etwas anfangen kann, aber es bleibt dafür ein Thema, das vor allem die Jüngeren in unserer Gesellschaft betrifft. So ist aus der einen Seite für Christian gar ein Holzwurm-Titel geworden. Alle Jüngeren mögen dies als Entschädigung für lange Zeit Nichtvorhandenes auffassen. Obwohl ich nicht erwarte, daß sie mit diesem Artikel zufrieden sind. Aber das kann nur geändert werden, wenn sie selbst etwas schreiben. Scheut euch nicht, soviel älter wie wir Größeren tun, sind wir noch nicht.

lli



Recklinghäuser Spielplätze hinterlassen auch bei den Kleinen ihre Eindrücke.

ändern und umgestalten, sondern nur monotone Spielabläufe und Übungen vollziehen. Es kommt kaum zu Gruppenbildungen, denn es ist keine Möglichkeit gegeben, sich eine gemeinsame Aufgabe zu stellen und sie als Gruppe zu lösen. So kann man feststellen, daß kaum Kinder auf herkömmlichen Spielplätzen zu finden sind, und wenn, dann bleiben sie nicht lange. Auch Kinder wissen, wenn sie zum 10ten Mal eine Rutsche besteigen, was rutschen ist.

Die öffentlichen Kinderspielplätze passen oft vorzüglich in die Welt der Erwachsenen, das heißt, sie sind nach ihren Vorstellungen eingerichtet und geordnet. Sie sind ästhetisch schön und fügen sich in die Umgebung ein. Sie dienen jedoch nicht den Bedürfnissen der Kinder, für die sie doch gebaut wurden.

Auch in Recklinghausen gibt es in der allgemeinen Spielplatzsituation kaum Ausnahmen. Klettergerüste, Rutschen und kleine Sandkästen bestimmen die Szenerie. Im folgenden wollen wir vier uns beispielhaft erscheinende Plätze vorstellen.

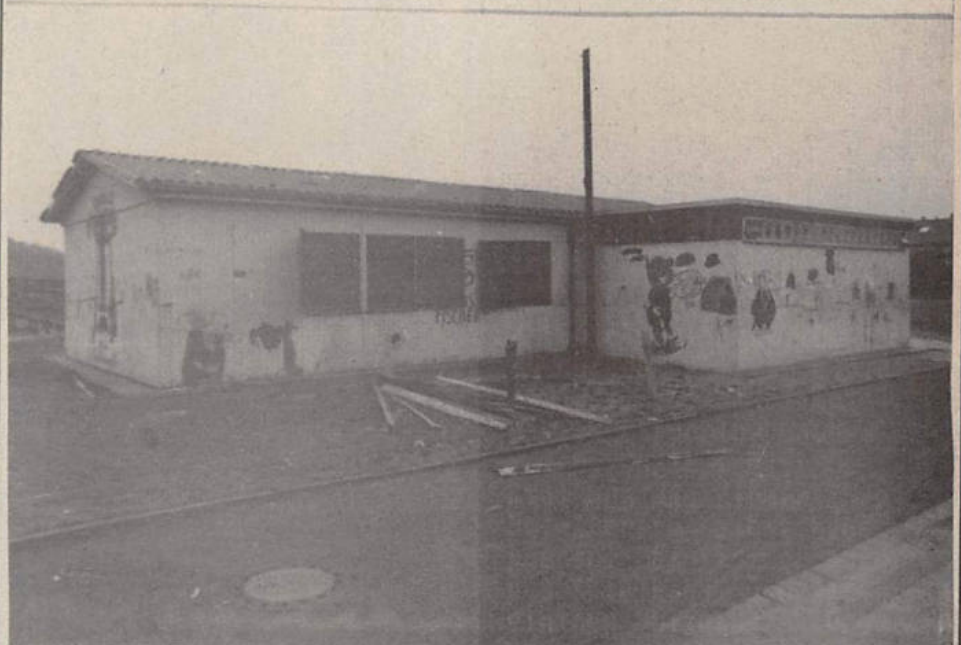
AKTIVSPIELPLATZ CHARLOTTENBURGER STR.

Neben dem Bauspielplatz in Suderwich, dem Spielplatz "In den Heuwiesen" in RE-Ost ist der Aktivspielplatz im Hochlarmarker "Berliner-Viertel" einer der drei von Pädagogen betreuten Kinder-einrichtungen. Getragen vom Jugendamt der Stadt versuchen hier ein Sozialpädagoge und zwei Jahrespraktikanten das Spiel der Kinder

durch Stellung von Werkzeug und Materialien zu unterstützen. Sozialpädagoge Thomas Kreimeier: "Wir führen am Tag ein bis zwei von uns vorbereitete Angebote für die Kinder durch. Die andere Zeit beschränken wir uns darauf die Kinder bei ihrem Spiel zu helfen."

An Spielmöglichkeiten gibt es auf dem Aktivspielplatz einiges: So zum Beispiel ein abgetrennter Baubereich, wo in freier Gestaltung die Kinder ihre Spielgeräte selbst bauen können. Dazu kommen noch ein Spielhaus, und neben einigen Holzbauten auch herkömmliche Rutschen und Sandkästen.

Thomas Kreimeier: "Der Große Vorteil des Aktivspielplatzes gegenüber herkömmlichen Spielplätzen liegt schon allein in seiner Betreuung durch entsprechende Pädagogen. Wir versuchen zu gewährleisten, daß sich auf dem Spielplatz nicht nur die Stärkeren durchsetzen, sondern daß auch Schwächere zum Zuge kommen. Das Faustrecht soll durch unsere Anwesenheit quasi aufgehoben werden."



Das Spielhaus an der Charlottenburgerstr.: "Kaum in der Lage die vielen Gäste aufzunehmen."

Doch auch ein Aktiyspielplatz ist noch nicht das Gelbe vom Ei.

"Bei 70-80 Kindern am Tag, kann man gar nicht auf die vielen Probleme des Einzelnen eingehen."

Auch ist bei Regenwetter das kleine Spielhaus kaum in der Lage die vielen Gäste aufzunehmen. Dieselbe Situation ist natürlich permanent im Winter anzutreffen, denn dann ist das Spielhaus einzige Spielmöglichkeit außerhalb der häuslichen Wohnungen weit und breit. Thomas Kreimeier: "Verbessert werden, könnte hier noch so einiges, aber dazu fehlt leider das Geld."

SPIELPLATZ DRISSENPLATZ

Betreute Spielplätze sind in einer Umgebung von Beton die Alternative für das nach Spielmöglichkeiten suchende Kind. Doch sie kosten Geld und das steht in unserer kinderfeindlichen Gesellschaft trotz Jahr



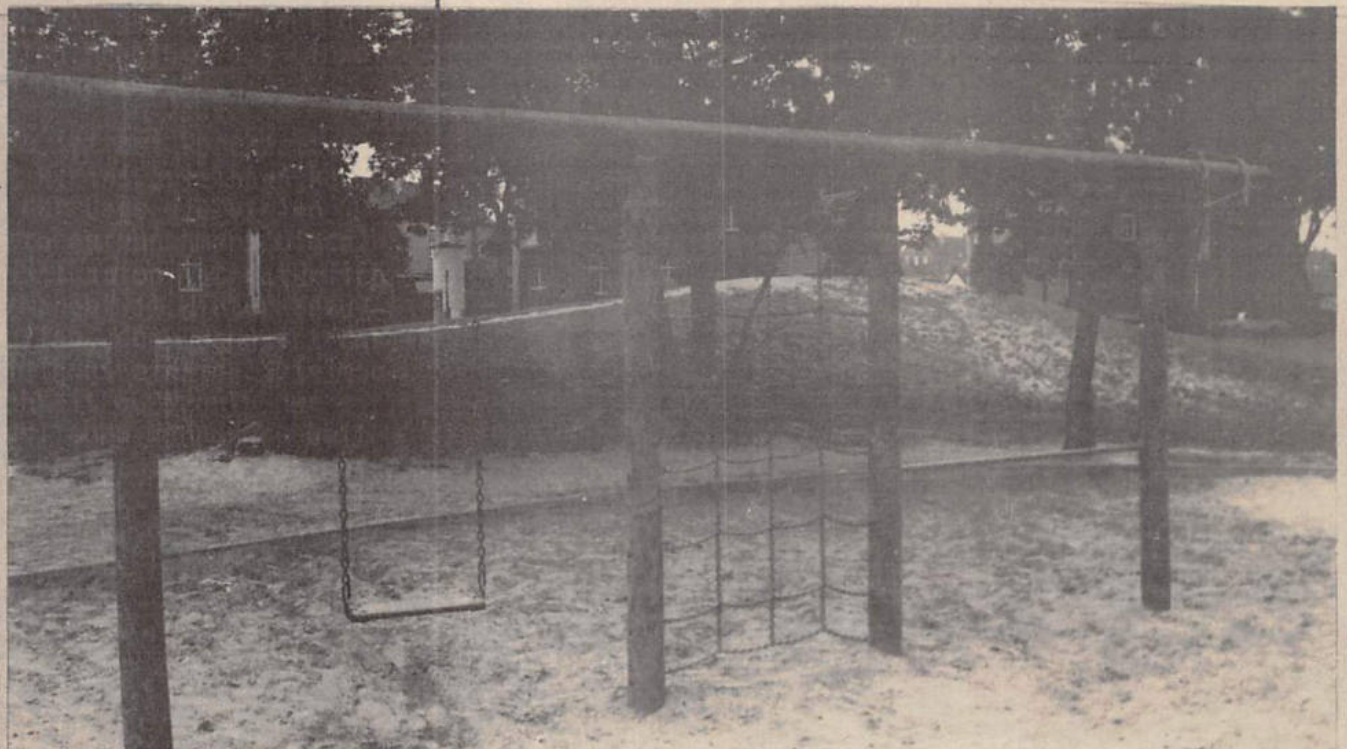
auf Würmersuche...?! - ?...

des Kindes nicht zur Verfügung. Das es trotzdem nicht



bei der Monotonie der Spielplätze bleiben muß, ver-

sucht die nun am Drissenplatz in Recklinghausen-Ost zu zeigen. Hier entstand auf Initiative der Jungsozialisten ein Spielplatz, der neben dem herrkömmlichen Einerlei auch bewegliche Spielgeräte aufweist. Hier können die Kinder nicht nur in Sandkästen bauen, sondern auch Schaukeln und Kletternetze benutzen. Zwar nichts weltbewegendes, aber immerhin ein Anfang.

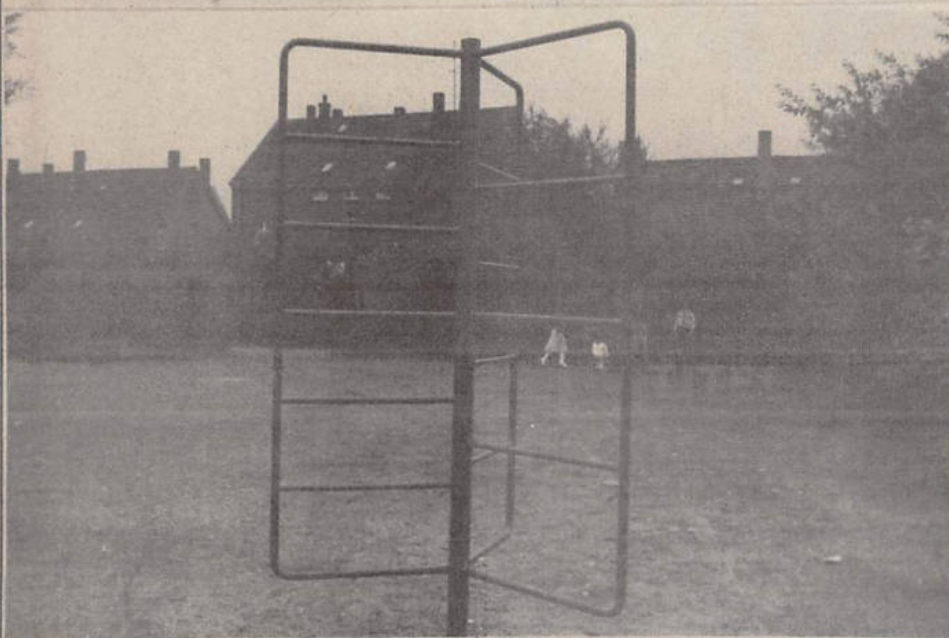
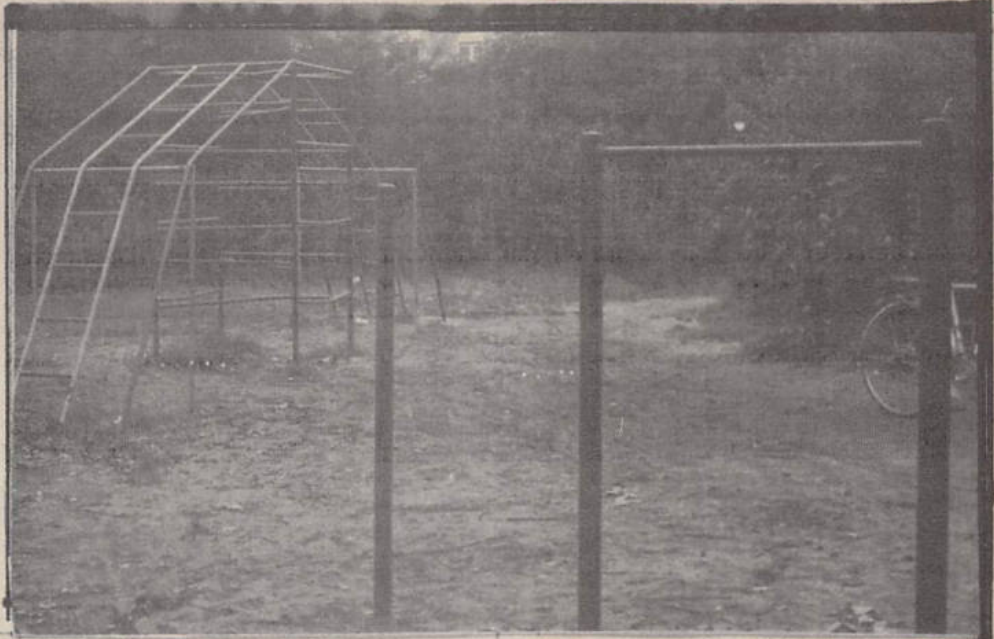


Kinderspielplatz Drissenplatz: Zwar nichts weltbewegendes, aber immerhin ein Anfang.

Spielplatz Dortmund-
straße 161/163; Aufnahme:
Mitte Juli 1979

die Jusos 1975:

"Dieser Platz trägt die Bezeichnung "Spielplatz" wohl nicht ganz zu Recht, eher träfe auf ihn der Ausdruck "Müllablageplatz" zu. Autoreifen, Flaschen (Glas splitter!), Dosen, Kissen u.ä. bilden die Ergänzung zu den eisernen Spielgeräten, die auf einem von freundlichen Grün (jede Art von Unkraut) durchsetzten und umgebenen Gelände stehen."



Spielplatz Dortmundstraße 123/125 Aufnahme: Juli 1979

die JUSOS 1975:

"Dieser Platz fällt besonders unangenehm auf. Als erstes sticht beim Betreten des Platzes ein Schild mit der Aufschrift "Fußballspielen auf diesem Kinderspielplatz ist verboten! Die Wohnungsverwaltung" ins Auge... Tatsächlich lädt die große Spielfläche zum Fußballspielen ein, da sich auf ihr lediglich drei verrottete Klettergerüste und ein Sandkasten befindet und der Platz relativ leer wirkt. Die Klettergerüste sind in einem Zustand, der jegliche Beschreibung spottet."

SPIELPLÄTZE DER RUHR- KOHLE AG

Die beiden nebenstehenden Fotos zur Situation der beiden Spielplätze der Ruhrkohle AG an der Dortmundstraße sagen eigentlich schon alles aus. Die Bildunterschriften, Zitate aus einer Analyse der Jungsozialisten von 1975 zeigen das Übrige. "Einfach skandalös", wie uns ein Anwohner im Gespräch sagte. Die Redaktion kann sich des Eindrucks nicht erwehren, daß sich die Ruhrkohle AG

sich um diese beiden Plätze in den letzten vier Jahren nicht mehr gekümmert hat. Verrostete und zerstörte Geräte bilden eine Gefahr für spielende Kinder und lassen auf eine wahre Kinderfeindlichkeit der Verantwortlichen schließen. Oder glaubt die Ruhrkohle AG, jetzt, wo die Häuser um die Spielplätze oft von türkischen Familien bewohnt werden, der Verantwortung lossagen zu können? Vielleicht sollten sich auch die für dieses Ge-

biet zuständige SPD-Ratsherren Lichtenfeld und Behrendt des Skandals annehmen. Immerhin stehen die Kommunalwahlen vor der Tür und sie wollen doch, wie es in SPD-Kreisen so schön heißt, dafür sorgen, daß ein Direktor der Ruhrkohle AG wieder Oberbürgermeister wird. Also die Herren, packen sie's an. Für dieses Ziel, das zeigt auch die Recklinghäuser Spielplatzsituation, gibt es bei ihrer Politik noch viel zu tun.



Recklinghausen

Im Löhrhof -
Center

Ihr Fachgeschäft für Freizeitmoden

mit großer Auswahl u. Spitzenmarken der Jeans - Branche

z. Beispiel



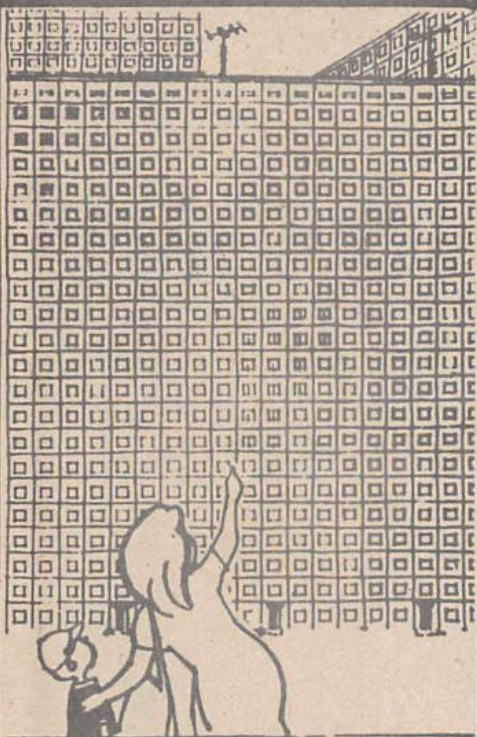
Blusen - Hemden - Pullis - Jacken und Kinder - Jeans
runden unser Programm ab.



Kulturelles

Leckerbissen

Wenn am 22.8. die "Al Jones Blues Band" aus München in der Altstadt Schmiede auftritt, haben die Recklinghäuser Blues-Fans die Gelegenheit, einen der besten deutschen Blues-Gitarristen zu hören. Al Jones, Gründungsmitglied der Latinband "Sinto", spielt im Stil von B.B. King und Otis Rush.



»Winke Oma! Siebzehn Fenster rauf und zweihundertsiebenundvierzig Fenster r'über.«

Ausstellung

Gelegenheit, sich an einer Ausstellung zu beteiligen, haben alle Maler im Kreis Recklinghausen. Die Ausstellung mit den Themen "Jahr des Kindes" und "Leben in unserer Zeit" soll vom 7. - 9. September im Fritz-Husemann-Haus in RE-Hochlarmark stattfinden. Auch an Dichter-Lesungen ist gedacht. Wer sich beteiligen möchte, wende sich an Dieter Böker, Tempelhofer Straße 67, Tel. 64887.

» New Think «

In den Jahren 1973 bis 1976 war die Band im Raum Marl ein absoluter Begriff für gut gespielte melodiöse Pop-Musik. Eine selbstproduzierte LP verkaufte sich nicht schlecht, doch dann war Sense. Nun versucht die Band aus Marl ein Comeback unter dem Namen "New-Think". Am 11. August kann man ab 19.00 Uhr hören, ob die Leute noch den Funken zum Überspringen bringen.

Horror Nacht

Besonders erfolgreich verlief die "Horror-Filmnacht" am 14.7.79 in der Altstadt Schmiede. Bereits eine halbe Stunde nach der Öffnung der Kasse war die Schmiede wegen Überfüllung geschlossen. Ärgerlich nur, daß ein einheimischer Kinobesitzer von seinem Vetorecht Gebrauch machte und die Auf-führung des Films "Carrie - Des Satans jüngste Toch-

ter" untersagte. Grund: Filme, die noch Kasse machen, bleiben zunächst den normalen Kinos vorbehalten.

Obrigens: In der Altstadt Schmiede sind Überlegungen im Gange, einen Filmclub zu gründen, der jeweils das Filmprogramm der Altstadt Schmiede zusammenstellen soll.

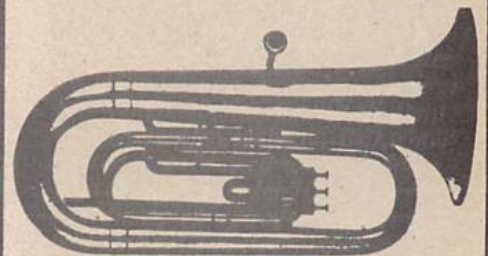
MUSIK

Motto: John Travolta ist die Rache der Friseurinnung an der Rock-Generation P.S.

Ohne Kommentar!

'20.30 Uhr. Im Saal hocken oder tanzen mittlerweile über 500 Jugendliche, als Harald Bauer, der JU-Kreisvorsitzende von Regensburg-Land, die 'lieben Disco-Frans' begrüßt und sogleich den Spitzenkandidat Reinhold Bocklet und den Landesvorsitzenden der JU, Alfred Sauter, ankündigt. Es vergehen weitere 20 Minuten mit rhythmischen Stampfen, während die Lichtergirlen aufzucken und die Spots grell anheizen, bis der JU-Vorsitzende das Mikrophon ergreift. In heller Hose und hellem Cashmirepullover eher ein Travolta-Typ als der Erste einer christlich-konservativen Nachwuchspartei, spricht er lässig 'Hallo' zu den jungen Tänzern. Er erklärt in fünf Minuten, warum es zwingend notwendig ist, zur Europa-Wahl zu gehen. Falls sie noch zu jung seien, meint er einschränkend, sollten sie mit Eltern, Geschwistern und Verwandten sprechen. Die jungen Leute klatschen, pfeifen Beifall, stampfen und warten auf neue Musik. Irgendwann kommt eine neue Gruppe in den Saal: Ledergewand, mit Nieten beschlagen, schwer im Gang: Die 'Black birds' mit ihrem ebenso lederbehosten Girls. Sie kippen ihr Bier, und man sieht's, jetzt haben auch die Profis die Tanzfläche erobert. Auch sie akzeptieren mit schrillen Sympathiepfiffen, was der clevere Sic-Disc-Jockey verkündet: 'Black birds - Motorradfans, auch Ihr wißt die Chance der Freiheit zu schätzen, geht zur Europa-Wahl, entscheidet Euch für die freiheitlichen Kräfte der CSU!' Und die dunkel gekleideten Jungmänner nicken und bewegen sich wegen sich weiter im Takt.

Bayernkurier vom 12.5.79
(*Mit Musik und Tanz für Europa*)



VEST-ROCK

Zum dritten Mal veranstaltet das Recklinghäuser Jugendamt nun das Amateur-rockfestival "Vest-Rock". Am Samstag, den 26. August ab 15.00 Uhr versuchen dann wieder heimische Gruppen aus dem Kreis die Zuschauer und -hörer zu begeistern.

Große Neuerung: Waren 1977 und 1978 die Vest-Rock-Endausscheidungen noch mit Wettbewerbscharakter aufge-

zogen, will man dieses Jahr auf eine Jury-Bewertung der musikalischen Darbietungen verzichten.

Auch in diesem Jahr hat das Jugendamt keine Kosten gescheut und wiederum eine Starband verpflichtet. "Franz K." soll diesmal ebenso wie letztes Jahr die niederländische Gruppe "livin' Blues" für die professionelle Stimmung sorgen.

Obriens steht der Eintrittspreis für die Veranstaltung noch nicht fest. Kenner der Jugendamtsszenerie munkeln, das Jugendamt überlegt noch, ob es auch in diesem Jahr kurz vor den Kommunalwahlen, Proteste wegen zu hoher Eintrittspreise ernten darf. Man wirds sehen.

folgenden nun die Gruppen aus dem Kreis, die die Hauptveranstaltung bestreiten werden:



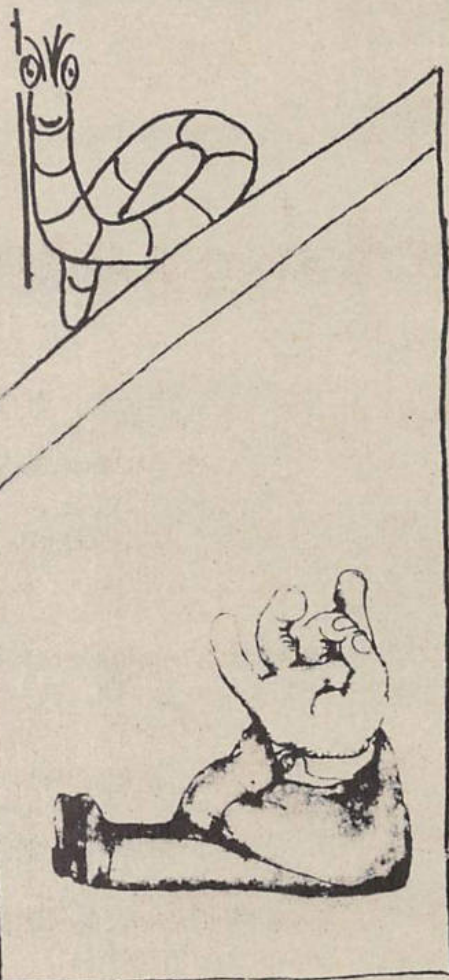
Imagine

IMAGINE RECKLINGHAUSEN

Die Gruppe besteht in folgender Besetzung: Martina Klesse, Gesang; Jörg Arnke, Schlagzeug; Ingo Bernauer, Gitarre; Norbert Gypiak, Gesang; Ralf Pel, Gitarre; Andreas Schönfeld, Baß.

Nach zweimonatigem Spielen in dieser Besetzung gewann die Gruppe die Vest-Rock Entscheidung in Recklinghausen. Die Musik der Gruppe wird vom Blues, Jazz, Rock, aber auch von der Klassik beeinflusst, so daß sich ein breites Klangspektrum ergibt. Die Musik von Imagine kann man als Funky-Jazzrock bezeichnen. Das Al-

ter der Musiker liegt zwischen 16 und 18 Jahren.



EINHORN
HERTEN

Die Gruppe besteht seit Sommer '77, in der momentanen Besetzung aber erst seit März diesen Jahres.

Die Gruppe besteht aus folgenden Musikern: Hendrick Soll, Keyboards; Peter Ritter, Querflöte, Saxophon; Jochen Ortmann, Bass; Berthold Gnichwitz, Gitarre; Claus Gnichwitz, Schlagzeug.



EINHORN

In ihrem musikalischen Konzept tauch Rock, Funk und auch Reggae Themen auf. Aber auch Jazzrock wird in ihren selbstkomponierten Liedern verarbeitet. Das Alter der Musiker liegt zwischen 16 und 20 Jahren.

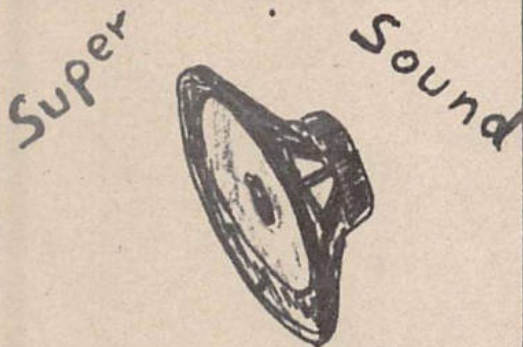
LAISSER FAIRE
ERKENSCHWICK

Die Gruppe wurde im Januar 1978 gegründet. Die Mitglieder sind: Martin Kusatz, Keyboards, Alt-saxophon; Michael "Hank"

Neumann, Schlagzeug; Udo Wegener, Bass; Ulli Linnpinsel, Gitarre, Tenor-saxophon.

Als Fernziel betrachtet die Gruppe den Jazz-Rock, der für sie alle etwas neues darstellt. Die Musik, die die Musiker zur Zeit machen, ist eine Synthese aus Jazz, Swing Rock und Jazz-Rock. Daher läßt sich die Musik nicht unter einen Oberbegriff fassen. Das Alter der Musiker liegt zwischen 21 und 26 Jahren.

Leider lagen uns bis Red. schluß nicht von allen teilnehmenden Gruppen Informationen vor. Sorry!



ZUM Super-Preis

- Breitband-Lautsprecher 25 Watt Ø 13cm 19.80
- Tieftöner 45 Watt 25.50
- Tieftöner 80 Watt 73.
- Tieftöner 200 Watt 198.-
- Mitteltöner 100 Watt 25.50
- Hochtöner 80 Watt 12.40

Weichen, Leergehäuse, Bespannstoff, Gitter, alles vorrätig!
Mal reinschauen! Gratiskatalog

Meyer-Elektronik

Seit 10 Jahren!
Kaiserwall 15
Recklinghausen
Tel. 02361/26326



UDO

LAISSER FAIRE



Michael



Michael



Ulli

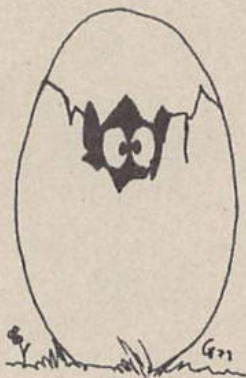


BACK TO THE EGG -

WINGS

Das neue Werk der Wings ist in den Läden: Back to the egg.

Mit Superaufwand, Superpublicity und Supermusikern, wie David Gilmore, Peter Townshend, John Bonham, die allerdings nur auf 2 Stücken dieser LP mitspielen. Aber was bei diesem Super-Album herauskam ist leider nicht superstark. Es ist mit das schwächste, was Paul solo oder mit den Wings brachte. Obwohl Paul McCartney und auch die anderen Wings-Mitglieder das Zeug dazu haben bessere Musik zu machen, wie Band of the run, - doch auf dieser LP tun sie es nicht. Diese Musik ist zu Wischi-Waschi, die Texte oberflächlich. Ich dachte schon London Town, die letzte LP der Formation um den Ex-Beatle, wäre der absolute Tiefpunkt gewesen, aber dieser Longplayer schlägt dem Faß den Boden aus.



Das einzig Positive, das man aus dieser LP hervorheben könnte, sind die zwei Songs mit der Galabesetzung von Musikern, die Paul extra für diese Platte engagierte. Ansonsten bietet die LP wie

gesagt nichts Hörenswertes. Deshalb sollte man sie auch so schnell wie möglich vergessen. So bleibt nur auf die nächste Wings-LP zu warten, und zu hoffen, daß einem so etwas nie mehr zu Ohren kommt.

Uwe Gorecky

SUPERTRAMP -
BREAKFAST IN AMERIKA

Die Publikumsresonanz ist wahnsinnig! An einem Tag verkauften die "Supertrampler" von ihrem neuen Album 25 000 Exemplare. Ihre Auskopplung aus der LP der "logical song" steht in allen Hitparaden in den vordersten Positionen! Ein Ende dieses Supertramp-Booms ist nicht abzusehen.

Aber ist diese LP wirklich so stark, wie man nach diesen Aufzählungen



annehmen könnte.? Beileibe nicht!

Es ist schade, daß die Musiker ihren alten, soften Stil nicht beibehalten haben. Die neue Platte klingt abgedroschener und kommerzieller. Obwohl nicht zu bestreiten ist, daß diese LP weit über dem Durchschnitt liegt; gegenüber anderen Platten, mit denen man sonst berieselt wird, ist das noch nicht das non plus ultra. (immer diese Fremdworte, Uli an der Schreibmaschine).

Ein großes Plus aber kann man den Texten auf dieser LP anrechnen, die wie bei fast allen LP's von Supertramp weit über dem Durchschnitt des sonstigen "liebesegeflüster" anderer Interpreten liegen.

Also Texte gut, Musik befriedigend könnte man dieser LP ihr Zeugnis ausstellen. Für die nächste Supertramp-LP hoffe ich, daß die Musiker wieder zu ihrem alten Stil zurückfinden.

Uwe Gorecky



UNSERE WUNDERSWEHR

ABT. MARINEFERNMELDESCHULE
FORMAL-AUSBILDUNG"



MÄNNER!!!
HEUTE LERNEN
WIR DAS WEGTRETEN
NACH EINER MELDUNG



NACH EINER
MELDUNG WIRD
LINKS HERUM
KEHRT GEMACHT
INDEM MAN DIE
HACKE DES LINKEN
FUSSES UND DEN
DES RECHTEN
STEHENLÄSST ???

BALEN
FUSSES

DANACH DREHT
MAN SICH SCHWUNGVOLL
NACH LINKS
DAS IST GANZ EINFACH ??
VERSTANDEN ???



KÖNNSE DAT
MA VOR-
MACHN?

NATÜRLICH!



ALSO ...
ERST LINKS
DANN ... NEIN
RECHTS UND
DANN MIT
SCHWUNGS
???

KWiiiiii



ÖFF

FOLKFESTIVAL-HERTEN

Bei freiem Eintritt und unter freiem Himmel steigt am 26. August im Schloßpark Herten das Festival "Folk im Park". In bewährter Partnerschaft richten das Stadtjugendamt Herten sowie die Altstadt-schmiede dieses Happening gemeinsam aus.

Das Interesse vieler Besucher dürfte sich auf die Darbietung der Folkloregruppen des Kurdischen Kulturkomitees richten. Die Kurden rücken mit dem Volkssänger Kamil Denbey sowie zwei Tanzgruppen an. Immerhin zählten die Kurden zu den Attraktionen des diesjährigen Festivals auf der Kemnade. Nicht minder hochkarätig sind die deutschen Vertreter: Schnappsack, Walter h.c. Meier Pumpe sowie Scierenbek. Für südamerikanische Folklore sorgt "Los Kuis" (Bolivien), die Vereinigten Staaten sind durch das Duo "Strong & Tillmann" vertreten, während "Orpheo Greco" die Griechische Fahne hochhält. Wer's nicht bis zum 26. August aushalten kann, sollte sei-

nen Musikhunger einen Tag zuvor auf dem Recklinghäuser Altstadtmarkt stillen: Am Samstag, 25.8., geben die "Los Kuis" einen kleinen Vorgeschmack auf das Festival (Beginn 11 Uhr). Moderiert wird das Festival übrigens von Tom Schröder ("Radiothek").

Bleibt noch nachzutragen, daß die Organisation außerdem vom Jugendzentrum Westerkholt, Jugendtreff Süd, Ju-

gendtreff Nord, Knirps-Klub-Süd, Arbeiterwohlfahrt (türkische Jugendgruppe) getragen wird. An diesem Tag will überigens Amnesty International eine "Filiale" in Herten aus der Taufe heben. Die Projektgruppe hat übrigens wieder diesen Wunsch: viel Volk beim folk. Das Festival beginnt morgens um 11 Uhr im Park; bei Regen um 15 Uhr in der Gesamtschule Herten. Foto: (oc) Kuars



DAS **SCHALLPLATTEN - FACHGESCHAEFT**
IN RECKLINGHAUSEN
MARTINI STRASSE 10

DIE SCHALLPLATTE

- Superhits
- aktuell ● preiswert
- Riesenauswahl

Donna Summer - Once upon a time
 2 LPs - 9,90 DM
 Donna Summer - Best Girls -
 2 LPs - 15,90 DM

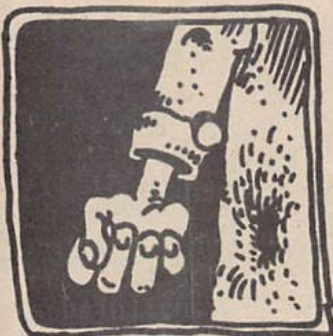
David Gilmour - Solo - 8,90 DM
 Wings - London Town - 6,90 DM
 Country Hit Parade - 6,90 DM
 Bob Marley - Kaja - 10,90 DM

Sisyphos

von Michael Wann

Und ewig ragt der Berg, reckt lockend sich der Gipfel. Wahrscheinlich, überlegt Sisyphos, hockt obenauf ein altes Hutzelmännchen, das ihm höhnisch grinsend zusieht, wie er sich abmüht, den Stein emporzurollen, hinauf auf den Gipfel, um ihn ein Stück höher zu machen, für den Sisyphos, der nach ihm kommt. Der macht den Gipfel dann wieder etwas höher, für den nachkommenden Sisyphos, und so weiter und so weiter, immer heiter ohne Leiter...

Sisyphos legt den Pinsel aus der Hand, steht auf und dreht die Platte um. Er schwenkt den Tonarm ein und tippt gegen den Hebel. Mit einem lauten Knistern im Kopfhörer setzt die Nadel



auf, Larry Coryell jammt mit Albert, immer wieder den Hang hinauf, 9 Minuten 18 Sekunden lang, so steht's auf dem Cover. Sisyphos kehrt an den Tisch zurück, dröhnende Musik im Kopf, und nimmt den Pinsel auf, dreht ihn in dem Schälchen schwarzer Farbe im Malkasten und zieht die Kontur des Berges nach.

Bäume? Bäume werden wachsen, hinter Sisyphos, hinter dem Sisyphos, der gerade aufbricht, einen Stein vor sich her rollend. Wo kommen die Steine her? Wenn der Gipfel immer ein Stück höher wird, aber immer noch Gipfel bleibt, also nicht Felsnadel ist, muß jeder Stein, der



oben ankommt, zerfließen und sich verteilen, über den ganzen Berg. Der ganze Berg wächst, Stein um Stein, Schicht um Schicht. Wo kommen die Steine her? Die fallen doch nicht vom Himmel.

So wenig, wie ein Hochhaus aus einem einzelnen Backstein entsteht, so wenig entwickelte sich der Mensch als solcher aus einer einzelligen Amöbe. Da wirkte Gottes Hand.

Sagen die Zeugen Jehovas. Sisyphos erreicht den Gipfel nie. Vergebens müht er sich ab mit dem Stein. Das Sterben ist ihm verwehrt. Das ewige Leben gehört ihm, voll sinnloser Arbeit, ohne Erfüllung, als grausame Strafe. Da wirkte Götter Hand.

Sagen die alten Griechen. Sisyphos als Amöbe. Vergleiche hinken. Unwichtig.

Vergleiche als Bilder. Bilder als Hilfsmittel. Woher kommt Sisyphos? Woher kommen die Steine? Woher kommt der Berg? Drei Fragen, und Sisyphos taucht den Pinsel ins Wasser, säubert ihn von schwarzer Farbe, wälzt ihn in erdigem Braun, überzieht den Fuß des Berges mit einer Humusschicht. Und woher kommt die? Na, das ist einfach. Zerfallende Baumstämme, verwesende Sisyphos-Körper, die, nachdem sie ihren Stein die eine Seite des Berges hinauf gerollt haben, die andere Seite hinabkugeln. C'est la vie. C'est la mort.

Wer ist das alte Hutzelmännchen? Okay, vergessen, der ist erfunden, den gibt's nicht, und wenn doch, dann grinst er nicht, und höhnisch schon gar nicht. Niemand sieht Sisyphos zu, wie er den Stein den Berg hinaufrollt, wie er den Humusboden mit dem helleren Braun der Baumstämme streift, wie der Stein wächst, weil



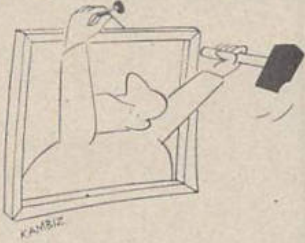
Sisyphos wachsend schrumpft, wie die Baumstämme dicker werden, sich grün belauben, hoch empor wachsen, knicken und brechen. Niemand sieht zu. Außer Sisyphos selbst.

Am Anfang war Sisyphos. Dann wurde der Stein. Dann wurde der Berg. Der Berg wurde aus Stein geformt.

Den Stein formte Sisyphos aus sich und der Welt.



Warum? Warum fliegt der Vogel? Warum scheint die Sonne? Warum ist der Himmel marineblau mit deckweißen Wolken? Warum heißt Sisyphos Sisyphos? Warum malt Sisyphos, der doch gar nicht Sisyphos heißt, ein Bild, auf dem nur ein Berg zu sehen ist, an den unteren



Hängen mit Bäumen bewachsen, aufragend aus einer nichts-sagenden Ebene? Warum ist ein Gipfel immer oben?

Die Natur kennt nur ein Mittel dagegen: Erosion. Jeder Berg wird von der Zeit seines Gipfels beraubt, wird zum Hügel, zur Ebene, zum Nichts.

Aber nicht dieser Berg, nicht Sisyphos' Berg. Dieser nicht. Das unterscheidet ihn von allen Bergen dieser Welt. Und somit ist er mehr als nur ein Berg. Und somit ist Sisyphos mehr als ein armer Irrer, der sich abmüht, einen Berg noch höher zu machen, und daran zu sterben. Und somit ist Sisyphos gegen die Natur, ist er mehr als nur Natur. Sisyphos wird den Gipfel nie erreichen, denn er türmt ihn immer höher auf, vor sich selbst.



Nicht der Berg ist die Aufgabe, nicht der Gipfel ist das Ziel. Um Sisyphos geht es, den schwitzenden, den fluchenden, den fragenden,

den auf Erlösung vergeblich und nicht wirklich hoffenden, den arbeitenden, träumenden, Stein rollenden Sisyphos, nur um ihn geht es. Und um den, der nach ihm kommt, mit ei-



nem neuen Stein, mit neuen Fragen, mit einem neuen, höheren Ziel.

Und Sisyphos wächst. Er wächst mit dem Berg.

Und der Berg hat Platz zu wachsen.

Außen und innen.

Sisyphos wäscht den Pinsel und den Malkasten aus, packt den Pinsel in den Malkasten und den Malkasten in den Schrank, schüttet das Wasser aus und säubert den Plastikbecher und stellt auch den Plastikbecher in den Schrank. Steht dann am Tisch und sieht auf das fertige, noch feuchte, deshalb an manchen Stellen matt glänzende Bild hinunter. Nimmt es in die Hand und zerreißt es, wirft die Fetzen in den Papierkorb. Setzt sich, schließt die Augen, sieht den Hang vor sich und sucht nach seinem Stein.

Höret die Worte der Boten!

Am Anfang war das Chaos, und das Chaos ist alles was war, was ist und was sein wird. Und Herr über dieses Reich war König Zufall, und er übte Gleichgültigkeit an allem.

Und der König nahm einen Teil seines Reiches und gab ihm Namen. Und die Namen gründete er auf Qualität und sie waren wie endlose Geschichten.

und Teil dieses Schatzes war der Mensch, und er lernte die Namen und erkannte die Basis, er war die Manifestation von des Königs gleichgültigem Sinn, und König Zufall war in ihm, und durch König Zufall war der Mensch.

Doch die Zeit kam, da der Mensch sich abwandte von des Königs Angesicht und nicht mehr sah, daß er und die Dinge mit Namen Teil des Reiches waren dessen Namen unendlich lang ist. Der Mensch benützte die Quali-

tät und änderte sie, und so formte er selber Namen. Und einer dieser Namen war 'Realität'. Und dieses Blendwerk allein sah er, und

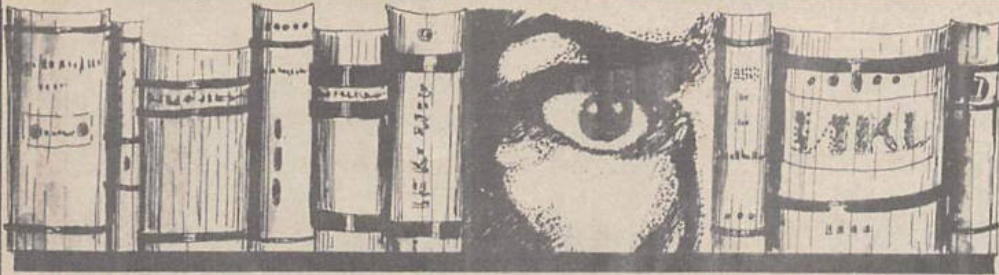
Von

Thomas Wacker

blind war er für das ewigliche Reich, aus dem alles gekommen.

Doch eines Tages schickte König Zufall Boten, zu verkünden sein Reich und seine Herrschaft. Und ihre Botschaft verwirrte die Menschen, doch manche begannen zu ahnen und zu sehen.

Des Königs Wege sind unergründlich. Durch ihn sind wir, in ihm sind wir, sein ist alles was wir sind. Sein Reich wäret ewiglich, seine Stimme erschallt zeitlos: "Alles ist!"



Buchkritik

Dom Helder Camera

DIE BEKEHRUNG EINES BISCHOFS

aufgezeichnet von José de Broucker

Peter Hammer Verlag 1978

264 Seiten, 22,- DM

Dom Helder Camera, ein Name an den in Lateinamerika Hunderttausende ihre großen Hoffnungen knüpfen. Er, der "Bischof der Favelas" von Rio de Janeiro, der Führer der "Kirche der Armen" beim Konzil und der Prophet des Evangeliums der Befreiung gehört zu den schillerndsten und bemerkenswertesten Persönlichkeiten die Südamerika und die katholische Kirche besitzt. Inzwischen 70 Jahre alt, ist er schon zu einem Denkmal geworden, das Geschichte erfahren und gemacht hat. Camera ist einen Weg gegangen, der einzigartig ist. Er zog aus allen seinen Erlebnissen, aus seiner Zeit an der Seite brasilianischer Faschisten, der aufständischen Guerilleros, aus seiner Beobachtung der Befreiungsbewegung der Völker, wohlüberlegte und langdiskutierte Konsequenzen. "Sicherlich haben alle diese die ganze Welt erschütternde Ereignisse auch mein Leben mitgeprägt", gesteht er freimütig in den Gesprächen mit José de Broucker, das in diesem Buch niedergeschrieben wurde. Er steht heute noch zu all seinen Handlungen, seien es begangene Irrtümer oder notwendige Sinnesänderungen. Sein Ziel ist das Aufleben lebendiger Gemeinschaften auf der Basis "aktiver Gewaltlosigkeit" zu unterstützen. In der Taktik der Guerilla sieht er nicht die Zukunft Lateinamerikas: "Nein meine Freunde, man kämpft nicht mit der Waffe gegen die, die diese Waffen herstellen und auch die Kriege aushecken..." Er sieht die Zukunft der Dritten Welt in einer sozialistischen Lösung, die nicht so aussieht wie in den Ländern, "wo der Sozialismus eher eine neue fortgeschrittene Form des Kapitalismus ist". "Für mich wie für viele andere in der Dritten Welt ist es absolut eindeutig, daß wir die Hoffnung auf Befreiung unserer Völker nicht in Richtung Kapitalismus setzen können." Dom Helder Camera bekommt nicht so wie große Kirchenmänner lähmende Angst, wenn es darum geht, den Worten Taten folgen zu lassen. Sein Gespräch mit José de Broucker läßt oft durchschimmern, welche große Persönlichkeit er ist. Man kann es nur bedauern, ihn selbst noch nicht persönlich er-

lebt zu haben. Aber das Buch mag vielleicht Entschädigung dafür sein, auch wenn es in mir erst das Bedauern geweckt hat.

Alli

Uwe Maumann (Hg.)

SAMMLUNG

Jahrbuch 1 für antifaschistische Literatur und Kunst

Rödelberg-Verlag Frankfurt/M. 1978

228 Seiten, kart., 12,- DM

"Die bisher eher sporadisch und über verschiedene Publikationsorgane verstreute Analyse und Diskussion antifaschistischer Literatur und Kunst soll in diesem Jahrbuch fortan ein eigenständiges Medium erhalten." Dies war einer der vielen Anlässe für dieses Jahrbuch, das 1978 zum ersten Mal erschien, ein Anlaß der konsequent umgesetzt wurde. In der Unterteilung Aufsätze, Streitgespräch, Unterrichtsvorschläge, Magazin haben sich eine Fülle von Autoren zu Wort gemeldet,



um ihren Beitrag zum Thema Antifaschismus zu leisten. Die Qualität ist bei der Vielzahl natürlich unterschiedlich, aber es zieht sich ein hohes Niveau durch das ganze Buch. So muß man Martin Walsers "Unsere historische Schuldigkeit" genauso gelesen haben, wie eigentlich die Unterrichtseinheit "Antifaschismus in Bestsellern" über Johannes Mario Simmels Roman "Alle Menschen werden Brüder" von Günter Grosche in unseren Schulen zum Pflichtprogramm gehören müßte. Namen wie Edgar Hilsenrath, Reinhard Kühnl und Bernt Engelmann zeigen an, daß man mit "sammeln" sollte.

Alli

ROBERT JUNGK:

ROBERT JUNGK:
DER JAHRTAUSENDMENSCH -
BERICHT AUS DEN WERKSTÄTTEN DER
NEUEN GESELLSCHAFT
rororo 6967, 6,80 DM

Selbst in unserer von Krisen gezeichneten Situation gibt es hoffnungsvolle Entwicklungen. Dies zeigt Jungk in seinem Buch sehr deutlich. Er berichtet über die Ansätze neuer Techniken, über die Notwendigkeit von mehr Phantasie und mehr Demokratie anhand praktischer Beispiele. Das Buch gleicht einer Skizze, die auszufüllen dem Leser überlassen bleibt. Ein umfangreicher "Werkzeug-Kasten" am Ende des Buches hilft dabei weiter. Hier finden sich weitere Informationen, gezielte Hinweise zur näheren Auseinandersetzung. Eindringlich ist Jungks Warnung, die neuen Entwicklungen nicht von Minderheiten kontrollieren zu lassen. Der "Jahrtausendmensch" ist aufgefordert, sein Leben selbst zu bestimmen.

Wolfgang

ERHARD EPPLER:
ENDE ODER WENDE
VON DER MACHBARKEIT DES NOTWENDIGEN
dtv 1221, 4,80 DM

Nach wie vor ist dieses Buch hochaktuell. Hier schreibt ein sogenannter etablierter Politiker (SPD-Oppositionsführer in Baden-Württemberg), wie sich die Ursachen der nicht überwundenen Krise für ihn darstellen und welche politischen Schritte unternommen werden müssen und können, um eine menschenwürdige Zukunft zu formen. In einer breiten Palette stellt Eppler gesellschaftliche Problembereiche dar und bietet Lösungsvorschläge zur Diskussion an. Ich halte dieses Buch deshalb für sehr wichtig, weil sich an ihm zeigen läßt, daß nicht alle Politiker den Sinn für die Notwendigkeit und Machbarkeit von tiefgreifenden Reformen verloren haben.

Wolfgang

Landefeld, Sommerfeld (Hg.)

SACKGASSEN UND IRRWEGE

"Links"-opportunistische Strömungen in der Studentenbewegung

Weltkreis-Verlag Dortmund

151 Seiten

Einige Mitglieder des MSB-Spartakus haben sich aufgemacht und sich an einer Kritik der Spontiszene und der Neuen Linken versucht. Herausgekommen ist ein Buch, das nur die eigenen Anhänger befriedigt. Andersdenkende werden es schnell dem Sammelcontainer für Altpapier übergeben.

Alli

DIE LANDSTRASSEN - VON HIER IN DIE UNENDLICHKEIT

Es ist eine Sommernacht, es ist ein Traum.
Den Rucksack auf meinen Schultern, die Straße unter meinen Füßen suche ich nach etwas.
Ich mache Feuer am Waldrand und höre die Nachtvögel rufen.
Ein Lied trägt mich davon.
Mein Leben gleicht einer Leiter: Ich ersteige sie, meinen Kopf über den Wolken und hoffe, daß es etwas ausmacht, wenn ich eine Sprosse zurücklasse.
Es ist Vollmond, und die unendliche Traurigkeit der Landstraßen hat mich erwischt.
Ich schwebe, fliege von Süden nach Norden - von Osten nach Westen.
Vielleicht treffe ich jemanden, der mir bei der Suche hilft.
Zwei Herzen schlagen stärker als eins.
Vielleicht finde ich, vielleicht hinter deinen Augen, vielleicht ist der Vogel dort nur leer, bereit meine Seele aufzunehmen.
Flieg, Vogel, flieg! Erreiche die Sonne bevor sie untergeht!
Trage mich fort!
Ich bin verloren in einem riesigen unbekanntem Land.
Eine Eisenbahn pfeift.
Vielleicht findet mein Schiff auf diesen sturmgepeitschten Wellen Land. Der Platz, wo ich meinen Kopf gegen einen Baum lehnen kann und die Welt mit jedem Seufzer neu schaffe.
Mein Herz ist ein einsamer Wanderer
Wo ist der Fluß es zu trinken
Die unendliche Weite der Zeiten
Macht ihm Angst
Nicht verzagen! Nicht anhalten!
Es gibt dort am Horizont etwas
Ein wärmendes Licht
Ich werde es erreichen
Vielleicht

THOMAS WACKER

LICHT

Er fand sich
verwundert
in einer Art Dunkel

Umhertastend
fand er Holz
weiches und hartes
und eine Kerze

Verzweifelt
sucht er ein Streichholz

MICHAEL WANN

DANS LE SOLEIL ET SUR LE VENT

Auf dem Winde
die Freiheit
die fruchtbar ist:
Bewegung

In der Sonne
jene Kraft
die Leben bringt:
Verschmelzung

DAS ZIEL: EIN GIPFEL?

Eine Spirale der Weg
gewickelt um den Kegelberg
aufsteigend zum Gipfel
den zu erreichen du dich mühest
spiralförmig im Kreise dich drehend
und doch vorwärtskommend:
wann wirst du am Ziel sein?

Eine Spirale der Weg
den du aufwärtsstrebend beschreitest
spiralförmig kreisend
vorwärtskommend durch Beharrlichkeit
immer näher dem Gipfel
auf dem du das Ziel vermutest:
was wirst du am Ziel sein?

Eine Spirale der Weg
den du kreiselnd emporstrebst
seit langer Zeit
während der du älter wurdest
erfahrener
auf dem Weg zum Gipfel:
wie wirst du am Ziel sein?

Eine Spirale der Weg
aufwärts, immer aufwärts
Kreise die entmutigen
und anspornen
erfahrener machen, geduldiger
reifer auf dem Weg zum Gipfel:
warum willst du ihn erreichen?